

Viertes Kapitel.

Bemerkenswerte Konferenzen und beschließende Versammlungen der Sozialdemokratie Berlins.

Über die als Korporen bezeichneten geheimen Konferenzen der Bezirksführer der Sozialdemokratie Berlins sind regelrechte Protokolle nicht geführt worden. In der ersten Zeit wäre jedes solche Protokoll, sobald es der Polizei in die Hände fiel, Material für Prozesse gewesen. Über diejenigen Beschlüsse, auf die man in einer folgenden Sitzung noch einmal zurückkommen wollte, wurden nach Bedürfnis in unauffälliger Weise Notizen niedergeschrieben, und diese Notizen wurden nach Erledigung möglichst bald wieder vernichtet. So ist es denn, wie für die Zeit des Sozialistengesetzes, so auch für die späteren Jahre, unmöglich, eine Geschichte selbst nur der wichtigsten Korporasitzungen zusammenzustellen. Es kann nur schlecht hin wiederholt werden, daß die Erledigung solcher Parteigeschäfte, die in der Öffentlichkeit entweder gar nicht oder nur halb oder andeutungsweise erörtert werden konnten, in Korporen erfolgte. Die Kontrolle der Geschäftsführung der Vertrauenspersonen, die Feststellung der Vertrauenswürdigkeit von Personen, die für wichtigere Parteiämter in Aussicht genommen waren, wie überhaupt die Vorberatung von öffentlich vorzunehmenden Wahlen für Parteiämter und Delegationen, sowie von sonstigen Parteiangelegenheiten, über die zwar in öffentlichen Versammlungen Entscheidung zu treffen war, die aber doch zu bedeutungsvoll erschienen, als daß man die Entscheidung den Zufällen des Besuchs solcher Versammlungen hätte aussetzen mögen — das waren im wesentlichen die Verhandlungsgegenstände der Korporen. Der Sache nach begegnet man daher dem meisten, was die Korporen beschäftigte, in den öffentlichen Versammlungen oder den öffentlich veranstalteten Konferenzen wieder.

Versammlungen oder Konferenzen. Es ist für unsere Geschichte geradezu unmöglich, zwischen Versammlungen und Konferenzen begrifflich streng zu unterscheiden. Dem Begriff nach ist die Konferenz eine Zusammenkunft zur Beratung bestimmter Angelegenheiten, das Beraten ist hier das wesentliche, die Demonstration kann ganz fehlen und, wo das nicht der Fall ist, jedenfalls nur Beiwerk sein. Tatsächlich wurden aber hier Beschlüsse, die sonst das Ergebnis von Beratungen zu sein pflegen, oft ohne Debatten in Versammlungen gefaßt, die im übrigen Agitations-